

Produktname: VEGF-B Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab19772**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:100-1:300,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	21kDa

Antigen-Informationen

Genname	VEGFB
Alternative Namen	VEGFB; VRF; Vascular endothelial growth factor B; VEGF-B; VEGF-related factor; VRF
Gen-ID	7423.0
SwissProt ID	P49765
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem VEGFB, hergestellt. Aminosäurebereich: 91-140

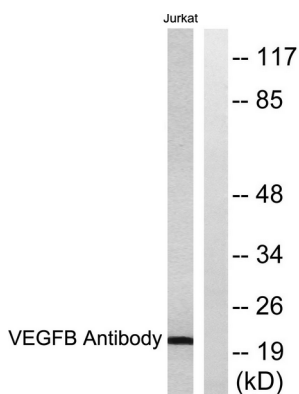
Hintergrund

Dieses Gen kodiert ein Mitglied der PDGF/VEGF-Familie (Platelet-Derived Growth Factor/Vascular Endothelial Growth Factor). Die VEGF-Familienmitglieder regulieren die Bildung von Blutgefäßen und sind an der Physiologie von Endothelzellen beteiligt. Dieses Mitglied ist ein Ligand für VEGFR-1 (Vascular Endothelial Growth Factor Receptor 1) und NRP-1 (Neuropilin-1). Studien an Mäusen zeigten, dass dieses Gen zusammen mit nukleär kodierten mitochondrialen Genen exprimiert wird und das kodierte Protein spezifisch die endotheliale Aufnahme von Fettsäuren steuert. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten, die für unterschiedliche Isoformen kodieren, wurden identifiziert. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2011], alternative Produkte: Es scheinen weitere Isoformen zu existieren, Funktion: Wachstumsfaktor für Endothelzellen. VEGF-B167 bindet Heparin und Neuropilin-1, während die Bindung von VEGF-B186 an Neuropilin-1 durch Proteolyse reguliert wird. PTM: VEGF-B186 ist O-glykosyliert. Ähnlichkeit: Gehört zur PDGF/VEGF-Wachstumsfaktorfamilie. Subzelluläre Lokalisation: Wird sezerniert, bleibt aber an Zellen oder die extrazelluläre Matrix gebunden, sofern es nicht durch Heparin freigesetzt wird. Untereinheit: Homodimer; Disulfid-verknüpft. Kann auch Heterodimere mit VEGF bilden. Gewebespezifität: Wird in allen Geweben außer der Leber exprimiert. Die höchsten Konzentrationen finden sich in Herz, Skelettmuskulatur und Pankreas.

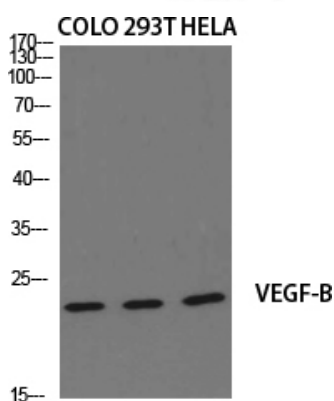
Forschungsbereich

Zytokin-Zytokinrezeptor-Interaktion; mTOR; Fokale Adhäsion; Signalwege bei Krebs; Nierenzellkarzinom; Pankreaskrebs; Blasenkrebs;

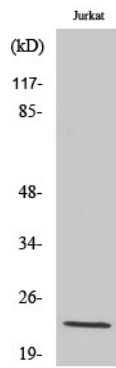
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat-Zellen unter Verwendung des VEGFB-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines polyklonalen VEGF-B-Antikörpers (Verdünnung 1:2000). Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.



Western-Blot-Analyse von Jurkat-Zellen mit einem polyklonalen VEGF-B-Antikörper (Verdünnung 1:2000). Der Sekundäantikörper wurde 1:20000 verdünnt.